



Presseinformation

zur 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses
am 08.11.2017

TOP 3.1

11. Familienkonferenz

Sachverhalt:

Die 11. Familienkonferenz findet am Dienstag, 21. November 2017 von 17.00 bis 21.30 Uhr in der Eichwaldhalle in Puschendorf statt. Das Thema lautet: „Freiheit, Freizeit, Freiraum – Kinder und Jugendliche zwischen Erwartungsdruck und Selbstentfaltung“.

Folgende Inhalte sind geplant:

ab 16.30 Uhr: Ankunft

17.00 Uhr: Begrüßung

Matthias Dießl – Landrat & Wolfgang Kistner – Bürgermeister von Puschendorf

17.10 Uhr: Leben im Hier und Jetzt - Warum Jugendliche nicht (nur) für die Zukunft leben

Peter Martin Thomas, Co-Autor der Sinus-Jugendstudien, Leiter der SINUS:akademie, Diplompädagoge, systemischer Supervisor & Organisationsentwickler

18.45 Uhr: Imbiss und Markt der Möglichkeiten

19.45 Uhr: Kleingruppen zu folgenden Themen

1.) Lebenswelten, Lebensräume, Lebenszeiten - Erwartungen und Wünsche junger Menschen an Freizeit, Bildung und Beteiligung

Peter Martin Thomas, Co-Autor der Sinus-Jugendstudien, Leiter der SINUS:akademie, Diplompädagoge, systemischer Supervisor & Organisationsentwickler

2.) Kick-off der landkreisweiten Kampagne „Mehr freie Zeit“

Frank Reißmann, Geschäftsführer des Kreisjugendrings Fürth

3.) FREIzeit, FREIraum und FREIheit in Kitas – Aus der Praxis der kath. Kita St. Christophorus Fürth

Dennis Düring, Leitung der Kita St. Christophorus Fürth, Erzieher und Elternbegleiter; Michaela Hessenauer, stellv. Leitung, Erzieherin, Elternbegleiterin und Fachkraft für Sprache und Migration

4.) Kampagne „Zu Fuß zur Schule“ – Best-Practice-Projekte für mehr Selbstständigkeit unserer Kinder auf dem Schulweg

Stephanie Päßler, Projektleiterin beim Bundesverband des VCD (Verkehrsclub Deutschland e.V.) für die Kampagne „Zu Fuß zur Schule“

5.) Alles, was Recht ist – AUFSICHTSPFLICHT an der Schnittstelle Schule - Jugendarbeit: Wie kann Kindern und Jugendlichen pädagogisch vertretbar und rechtlich sicher mehr (nicht unmittelbar beaufsichtigter) Freiraum eingeräumt werden?

Stefan Obermeier, Rechtsanwalt, Jugendleiter in mehreren Verbänden, langjähriger Vorsitzender des KJR Fürstenfeldbruck, seit ca. 25 Jahren Referent in der Aus- und Weiterbildung von ehren- und hauptamtlich mit der Betreuung von Minderjährigen tätigen Personen, Beratung von Jugendorganisationen, Trägern der Jugendhilfe sowie von Schulen

21.15 Uhr: Ende der Veranstaltung

Neben Kommunalpolitikern wurden Vertreter der Jugendhäuser, Kindertageseinrichtungen, Schulen, Elternbeiräte, Jugendhäuser, Freien Träger, Kirchen, Volkshochschulen, Vereine und Jugendinitiativen sowie ehrenamtlich Tätige eingeladen. Darüber hinaus können auch Personen teilnehmen, die nicht zur genannten Zielgruppe gehören, aber trotzdem Interesse an der Veranstaltung haben.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt Kenntnis.